

Aufstellung: Marvin Hausdorf (Tor)
Hannes Haußmann, Remo Zell (SF), Max Härtel (defensiv)
Harmannpreet Singh, Carl Willem Bock, Maximilian Schmalz (offensiv)
außerdem: Maximilian Philipp, Maximilian Dopp, Jonas Hoppe

Deutliche Verbesserung

Die erste Rückrunde begann wieder mit dem Spiel gegen Blau-Weiß Lubolz, die Mannschaft, die sich bisher als klarer Staffelfavorit hervorgetan hatte. Ein deutlicher Hinweis darauf sind die (nun) nur fünf Gegentore, die die Lubolzer in sechs Spielen hinnehmen mussten.

Unserer Mannschaft war – auch rückblickend auf den 1. Spieltag – klar, dass es wieder ein sehr schweres Spiel werden würde.

Die Begegnung begann mit guten Angriffsversuchen unserer Schlepzig/Lübbener Spielgemeinschaft, aus denen zwei große Chancen für Schmalzi und Remo in der 2. und 3. Minute resultierten, die die Lubolzer mit Glück und Einsatzwillen vereiteln konnten. Aber auch unserer Torhüter musste sein Können bereits in der 5. Minute zweimal zeigen. Dann gelang unserem Team der Führungstreffer, als Carl Willem eine (zuvor zurückgepfiffene) Ecke scharf und direkt vor das Lubolzer Tor brachte und der Ball von der Torhüterin ins eigene Tor gelenkt wurde. Den Schwung des Führungstores nutzte unser Team zu weiteren Angriffen. Ein schöner Schuss von Remo landete dabei am langen Pfosten; danach konnte Schmalzi leider nicht wie sonst so oft erfolgreich abstauben (14.). Zwischendurch war aber auch Marvin wieder gefordert gewesen.

Dem Ausgleich in der 17. Minute ging eine Nachlässigkeit in der Innenverteidigung voraus, als der Ball nicht konsequent aus der Gefahrenzone befördert wurde. Der Lubolzer Stürmer kam so erneut an den Ball und ließ Marvin aus kurzer Entfernung von halblinks keine Chance. Die Gäste verstärkten jetzt der Druck, während unser Team zu unruhig spielte und die Bälle zu schnell an den Gegner verlor. Nach einer Lubolzer Kombination in den Strafraum hinein entschied der Schiri auf Strafstoß, dem ein (vermeintliches?) Foulspiel des souverän agierenden Hannes vorausgegangen war. Tatsache war, dass der Lubolzer Stürmer zu Fall kam. An dem scharf getretenen Neunmeter war Marvin dran, konnte ihn aber nicht entscheidend abwehren.

In der Halbzeit war klar, dass unser Team das Spiel heute nur mit dem nötigen Glück würde drehen können. Aber bereits kurz nach Wiederanpfiff fiel durch eine Direktabnahme aus kurzer Distanz nach einer Ecke das 1:3. Doch auch danach gab es weitere Chancen auf unserer Seite, so in Minute 40, 41 und 43 durch Carl Willem und zweimal Max Härtel sowie Schmalzi in der 45. nach schönem Zuspiel von Carl Willem. Die Blau-Weißen blieben dennoch stets gefährlich, so dass Marvin weiterhin sein Können unter Beweis stellen musste, so in der 31. und 46. Minute. Gegen das 1:5 in der 47. Minute war er machtlos, der schöne Schuss aus halbrechter Position passte genau ins Dreieck. Ergebniskosmetik blieb Schmalzi, dem man zunehmend den schulischen Herbstlauf vom Vortag anmerkte, auch in Minute 47 verwehrt.

Das letztlich doch wieder deutliche Ergebnis stellt dennoch eine Verbesserung im Vergleich zum Auftaktspiel dar, obwohl einige unserer Akteure nicht ihren besten Tag erwischten. Mit besserer Konzentration in einigen Situationen werden wir auch die Spiele gegen Blau-Weiß Lubolz offener gestalten und irgendwann auch siegreich sein können.

Torfolge: 1:0 Carl Willem (12.)
1:1 (17.), 1:2 (23., FE)

1:3 (27.), 1:4 (41.), 1:5 (47.)